

Apostolische Nuntiatur in Berlin

Seit dem 16. Jahrhundert gab es auf dem deutschen Territorium Apostolische Nuntiaturen als ständige Vertretungen. Zunächst am Kaiserhof in Wien, dann in Köln und schließlich seit 1784 in München. Zwar war Preußen seit 1747 mit kurzer Unterbrechung beim Heiligen Stuhl mit einem Gesandten akkreditiert, doch eine Nuntiatur in der Berliner Hauptstadt stieß in kulturprotestantischen und evangelisch-konservativen Kreisen, bei der bayerischen Regierung, beim deutschen Episkopat und bei der Deutschen Zentrumsparterie aus unterschiedlichen Gründen auf Ablehnung.

Während des Ersten Weltkriegs wurde zwischen der Reichsregierung und dem Heiligen Stuhl über die Errichtung einer Apostolischen Nuntiatur für das Deutsche Reich in Berlin erfolglos verhandelt. Der Vorgänger Pacellis als Nuntius in München, Giuseppe Aversa, schlug die Form einer Doppelakkreditierung in München und Berlin vor, doch diese Pläne wurden wegen des Widerstands der bayerischen Regierung nicht umgesetzt. Pacelli kritisierte in seinen Nuntiaturberichten immer wieder den mangelnden offiziellen Kontakt der Münchener Nuntiatur zur Reichsregierung in Berlin. Diesen Umstand machte er unter anderem für das Scheitern der Päpstlichen Friedensinitiative vom Sommer 1917 verantwortlich. Um diesen Mangel auszugleichen, musste er auf die Vermittlung des Zentrumsabgeordneten Matthias Erzberger zurückgreifen.

Die Reichsregierung intensivierte nach dem Krieg die Bemühungen um die Einrichtung einer Reichsnuntiatur, um die diplomatische Isolation nach dem Versailler Friedensabkommen zu durchbrechen. Allerdings war Bayern nicht bereit, die Münchener Nuntiatur aufzugeben. Daher wurde Aversas Vorschlag wieder aufgegriffen. Am 16. April 1920 wurde Eugenio Pacelli zusätzlich zu seinem Amt als Nuntius in Bayern zum Nuntius beim Reich in Berlin ernannt. Pacelli übergab Reichspräsident Friedrich Ebert am 30. Juni sein Beglaubigungsschreiben. Er siedelte jedoch erst nach Abschluss des Konkordats mit Bayern (Ratifizierung am 24. Januar 1925) am 18. August 1925 endgültig nach Berlin um.

Analyse:

Pacelli erfuhr von seiner Transferierung nach Berlin nicht von seinem Vorgesetzten Kardinalstaatssekretär Pietro Gasparri, sondern aus der Presse ([Dokument Nr. 8665](#)).

Literatur:

Ansprache von Kardinal Angelo Sodano bei der Einweihung des neuen Sitzes der Apostolischen Nuntiatur in Berlin, in: www.vatican.va (Letzter Zugriff am: 18.03.2013).

DEUERLEIN, Ernst, Die erste Begegnung zwischen Reichspräsident Ebert und Nuntius Pacelli, in: Münchener Theologische Zeitschrift 18 (1967), S. 157-159.

FATTORINI, Emma, Germania e Santa Sede. Le nunziature di Pacelli fra la Grande guerra e la Repubblica di Weimar (Annali dell'Istituto storico italo-germanico Monografia 18), Bologna 1992, S. 187-199.

FELDKAMP, Michael F., Apostolische Nuntiatur, München, in: Historisches Lexikon Bayerns, in: www.historisches-lexikon-bayerns.de (Letzter Zugriff am: 18.03.2013).

FELDKAMP, Michael F., Pius XII. und Deutschland, Göttingen 2000, S. 37-93.

Nuntiatur in Deutschland, in: www.nuntiatur.de (Letzter Zugriff am: 18.03.2013).

Pacellis Ablehnung der Transferierung in die Berliner Nuntiatur; **Schlagwort Nr. 466**.

SAMERSKI, Stefan, Die Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen dem Hl. Stuhl und dem Deutschen Reich (1920), in: Archivum Historiae Pontificiae 34 (1996), S. 325-368.

SAMERSKI, Stefan, Primat des Kirchenrechts. Eugenio Pacelli als Nuntius beim Deutschen Reich (1920-1929), in: Archiv für katholisches Kirchenrecht 170 (2001), S. 5-22.

STEHLIN, Stewart A., Weimar and the Vatican 1919-1933. German-Vatican Diplomatic Relations in the Interwar Years, Princeton, New Jersey 1983, S. 57-61.

WALF, Knut, Gesandtschaftswesen, kirchliches. I. Geschichtliche Entwicklung, in: Lexikon für Theologie und Kirche 34 (1995), Sp. 545-547.

WOLF, Hubert / UNTERBURGER, Klaus (Bearb.), Eugenio Pacelli. Die Lage der Kirche in Deutschland 1929 (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte A 50), Paderborn u. a. 2006, S. 22-26, 47-49.

WOLF, Hubert, München als Reichsnuntiatur? Aus Anlaß der vollständigen Öffnung des Archivio della Nunziatura di Monaco, in: Zeitschrift für Kirchengeschichte 103 (1992), S. 231-242.

GND-Nr. [10046345-9](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63868-p0046-9)

Empfohlene Zitierweise:

Apostolische Nuntiatur in Berlin, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 14000, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/14000. Letzter Zugriff am: 27.03.2023.